



Creative Europe Desks Deutschland MEDIA

PRESSEMITTEILUNG

MEDIA: Entwicklungsförderung für drei Projekte aus Deutschland 125.000 Euro gehen an eine Doku, einen Kinderfilm und eine Serie

Hamburg, 26. November 2019 Die letzte Ergebnisrunde für Development Single Project zeigt deutlich, was bereits der von der Kommission in Auftrag gegebenen Monitoring Report 2018 bestätigt hat. Entscheidende Förderbereiche sind unterfinanziert wodurch viele qualitativ hochwertige Projekte nicht gefördert werden können. Von 342 Einreichungen im April 2019 werden 70 Projekte mit insgesamt 2.73 Millionen Euro unterstützt, was im Durchschnitt zwei erfolgreichen Anträgen pro Mitgliedsland entspricht.

Beinahe die Hälfte der ausgewählten Projekte kommt aus den sogenannten fünf großen Ländern, in deren Vergleich Deutschland mit nur drei geförderten Projekten fast am schlechtesten abschneidet. Dies bedeutet einen Erfolg von enttäuschenden 12,5%. Lediglich den mit dem Brexit konfrontierten Briten, die sich mit 18 Einreichungen ins Rennen begaben, liegen mit zwei Zusagen noch hinter der hiesigen Branche.

Damit MEDIA wieder zu einem verlässlichen Partner der europäischen Branche werden kann, bleibt zu hoffen, dass das Nachfolgeprogramm ab 2021 eine deutlich höhere finanzielle Ausstattung erfährt.

125.000 Euro an drei deutsche Projekte

Fördererfolg für Coin Film: 25.000 Euro erhält die Kölner Produktionsfirma für die Entwicklung von Ayse Topraks Dokumentarfilm „The Other Half“. „Es geht um die andere Hälfte der türkischen Gesellschaft, die demokratisch geprägt ist. Zugleich thematisiert der Film die Gleichberechtigung von Frauen in der Türkei“, so Produzentin Christine Kiauk. „Wir benötigen das MEDIA Geld für Recherchen, die Überarbeitung des Treatments, einen Teaser und für Reisen, zum Beispiel zu Märkten wie IDFA und Berlinale. Wir treffen die Protagonistinnen und Partner und möchten eine Crowdfunding-Kampagne anstoßen, um jetzt schon eine Community aufzubauen.“

„Die haarige Geschichte von Olga, Henrike und dem Austauschfranzosen“ der Münchner Viafilm ist eine magisch-realistische Geschichte für Kinder zwischen 6 und 12 Jahren. 50.000 Euro fließen von MEDIA in die Entwicklung.

West-Berlin, 1978. Chaos regiert: die Entstehung von Punk, illegale Besetzung, alte Werte gegen neue. Drei Detektive von sehr unterschiedlichen Seiten machten sich auf den Weg, um einen grausamen, sexuell motivierten Mordfall zu untersuchen. Die Berliner Producers at Work werden für die als 6-teilige deutsch-dänisch-britische Koproduktion geplante Serie "Die Insel" mit 50.000 Euro von MEDIA unterstützt. Das Projekt basiert auf dem Krimi-Bestseller des Autorenduos Christian Dorph/Simon Pasternak.

Die gesamte europäische Förderliste finden sie [hier](#).

Bild: "Die Insel" Visual: (c) Producers at Work

Pressekontakt:

Creative Europe Desk Hamburg

Friedensallee 14-16, 22765 Hamburg, Tel. +49 40 3906585

» info@ced-hamburg.eu

» www.facebook.com/MEDIADeutschland

» www.creative-europe-deutschland.eu

Creative Europe ist das Förderprogramm der Europäischen Kommission für die audiovisuelle Branche sowie den Kultur- und Kreativsektor. Informationen zu Creative Europe geben die fünf deutschen Creative Europe Desks: Über das Teilprogramm MEDIA informieren Büros in Berlin/Potsdam, Düsseldorf, Hamburg und München. Zum Teilprogramm KULTUR berät das Büro in Bonn.

Datenschutzerklärung

Am 25. Mai 2018 ist die neue Datenschutz-Grundverordnung (EU-DSVGO) in Kraft getreten. Wir haben aus diesem Anlass unsere Datenschutzerklärung aktualisiert. Wir verwenden die uns zur Verfügung gestellten Daten nur für diese durch Ihre Einwilligung gedeckten Zwecke.

Wenn Sie keine Informationen mehr von uns erhalten wollen, haben Sie jederzeit die Möglichkeit, Ihre Einwilligung zu widerrufen. Schicken Sie uns in diesem Fall bitte eine E-Mail an info@ced-hamburg.eu mit dem Hinweis "unsubscribe press mailing"